

**Protokoll:**

Aus der Mitte des Ausschusses werden Bedenken geäußert, ob die vorgesehene Fläche für temporäre oder dauerhafte Ausstellungen überhaupt in Frage kommt, auch angesichts der geplanten Umbauarbeiten am Peter-Altmeier-Ufer.

RM Altmaier begrüßt die Installation temporärer Installationen und hält das Ufer für einen guten Standort.

RM Geissler betont, dass eine Beschlussfassung ohne Kenntnis darüber, um welche Skulpturen und ob es sich letztlich um eine temporäre oder dauerhafte Installation handelt, nicht möglich sei.

Die Vorsitzende erläutert, dass der Kulturausschuss jede einzelne Skulptur beschließen wird und weist noch einmal auf die Schwierigkeit der Flächenfindung hin.

RM Dr. Rudolph hält das Projekt für eine gute Idee, ähnlich dem Literaturpfad. Er macht den Vorschlag, dass sich die kulturpolitischen Sprecher mit den Projekten „Skulpturenpfad“, „Literaturpfad“ und „Spurensuche“ im Ganzen befassen und Kriterien entwickeln.

RM Bourry äußert sich skeptisch zu möglichen Auswirkungen auf den Klimaschutz. Unter anderem ist am Theodor-Heuss-Ufer auch ein Baumpflanzprojekt in Planung. Das parallel laufende Projekt „Zukunft Stadtgrün in Lützel“ sollte in den Planungen mitbedacht werden.

RM Dr. Freisberg merkt an, dass bei Skulpturenaufstellungen nicht immer nur die Plätze und Flüsse im Fokus stehen sollen, sondern auch z.B. Aufstellungen in Verkehrskreiseln oder bei Firmenneubauten geprüft werden sollten.

Der Beschluss wird vertagt. Beratungsbedarf ist angemeldet.